

Fachworkshop 4

Gebäudesanierung einfach machen: Zentrale Anlaufstellen als Lotsen auf der Sanierungsreise

10.11.2025

Podiumsgespräch

Monika Dietrich, Abteilungsleiterin Unternehmensberatung bei der Handwerkskammer für Mittelfranken

Sigrid Goldbrunner, Referatsleiterin Energie, Umwelt, Nachhaltigkeit bei der Verbraucherzentrale Bayern

Tabea Roser-Hofmann, Projektmanagerin MESTRI-CE bei der Energieagentur Nordbayern GmbH

Kai Zitzmann, Energieberater und Co-Sprecher des Energieberaternetz Mittelfranken

Ines Eichmüller, Klimapakt 2030plus, ENERGIEregion Nürnberg e.V. (Moderation)

Charlotte Muhl, Klimapakt2030plus, HafenCity Universität Hamburg

Große Potenziale in der Metropolregion: viele Akteure, aber wenig Koordination

- Gebäudesanierung ist zentral für Klimaziele, wirtschaftliche Entwicklung und Lebensqualität
- Nicht warten, sondern handeln: Zeitverlust durch politische Abhängigkeiten vermeiden
- Regionale Bündelung statt Einzelmaßnahmen: Gemeinsame Strukturen schaffen
- Kommunale Kooperation: Kommunen sind Schlüsselakteure für Bürger:innenkommunikation
- Neues Narrativ: Sanieren als Schutz des eigenen Zuhauses und Investition in Zukunft

Kooperationspartner:

Was die Region jetzt braucht – zentrale Handlungsfelder

Zusammenarbeit & Koordination

- Fehlende Abstimmung zwischen Beratenden, Handwerk, Kommunen und Verwaltung
- Bedarf an einer koordinierten regionalen Struktur oder einem Verbundsystem (One-Stop-Shop)

Handwerk & Umsetzung

- Handwerksbetriebe werden strategisch zu wenig eingebunden
- Empfehlung von Betrieben schwierig wegen Rechtslage – Bürokratie hemmt Fortschritt
- Netzwerke und Genossenschaften könnten Aufträge bündeln und Vertrauen fördern

Kooperationspartner:

Kernbotschaften: Chancen durch Kooperation nutzen und einfach machen!

Einfach machen!

Die Gebäudesanierung in der Metropolregion kann nur gelingen, wenn Akteure gemeinsam handeln, auch wenn nicht alles perfekt ist.

Mut voranzugehen!

Pilotprojekte starten, Erfahrungen sammeln, Wissen (grenzüberschreitend) teilen. Zusammenarbeit stärken, insbesondere unter Einbeziehung des Handwerks!

Zusammenarbeit stärken!

Kommunen, Handwerk und Energieberatung vernetzen und Akteuren Verlässlichkeit und Ressourcen bieten

Kooperationspartner:

Weitere Informationen zu den Aktivitäten im Projekt Klimapakt2030plus finden sich unter:
[Transformation Gebäudebestand I Klimapakt2030plus](#)

Kontakt:

Ines Eichmüller

Projektmanagerin Transformation Gebäudebestand

E-Mail: ines.eichmueller@energieregion.de

Tel. Direkt +49 (0)911 477 396 – 23